

Waldstillschließungsverfahren nach WaG Art. 10
Genehmigungsexemplar Januar 2004

ZONENPLAN SIEDLUNG

- Wohnzone W2
- Wohnzone W2 Rossero Allmässli A Chummässli
- Wohnzone W2 Staldenmatt Allmässli B
- Wohnzone W3
- Wohn-Gewerbezone WG2
- Gewerbezone G
- Landschaftszone LWZ / Verkehrsfläche
- Zone für öffentliche Nutzung ZÖN
- Zone mit Planungspflicht ZPP
- Zone mit Planungspflicht ZPP Dorfkern
- Spiel- und Gartenzone SG
- Bestehende Ueberbauungsordnung UeO
- Bestehende UeO Skispastengebiet
- Campingzone C
- Weilerzone W
- Ortsbildschutzbereich
- Archäologisches Schutzbereich
- Basiserschliessungsstrassen

Weitere Bestimmungen

- Waldgrenze gemäss Waldstillschließung nach WaG Art. 10 und 13
- Aufzoning gemäss LSV ES III

GENEHMIGUNGSVERMERKE ZONENPLAN SIEDLUNG UND LANDSCHAFT

Mitwirkungsverfahren vom 25. Juli 2002 bis 24. August 2002

Vorprüfung vom 16. Mai 2003

1. Publikation im Amtsanzeiger vom 4. September 2003

2. Publikation im Amtsanzeiger vom 20. November 2003

1. Publikation im Amtsblatt vom 3. September 2003

2. Publikation im Amtsblatt vom 19. November 2003

1. Öffentliche Auflage vom 5. September 2003 bis 4. Oktober 2003

2. Öffentliche Auflage vom 20. November 2003 bis 22. Dezember 2003

1. Auflage:

2. Auflage:

Erfolgte Einsprachen: 2

Unerfolgte Einsprachen: 4

Rechtsverwehungen: 1

Rechtsverwehungen: -

Rechtsverwehungen: -

Beschlossen durch den Gemeinderat am 23. Oktober 2003

Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am 31. Oktober 2003

Namens der Gemischten Gemeinde Aeschi:

Der Präsident:

Der Gemeindegrossrat:

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Aeschi, den 19. Januar 2004

Der Gemeindegrossrat:

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung

ZONENPLAN LANDSCHAFT

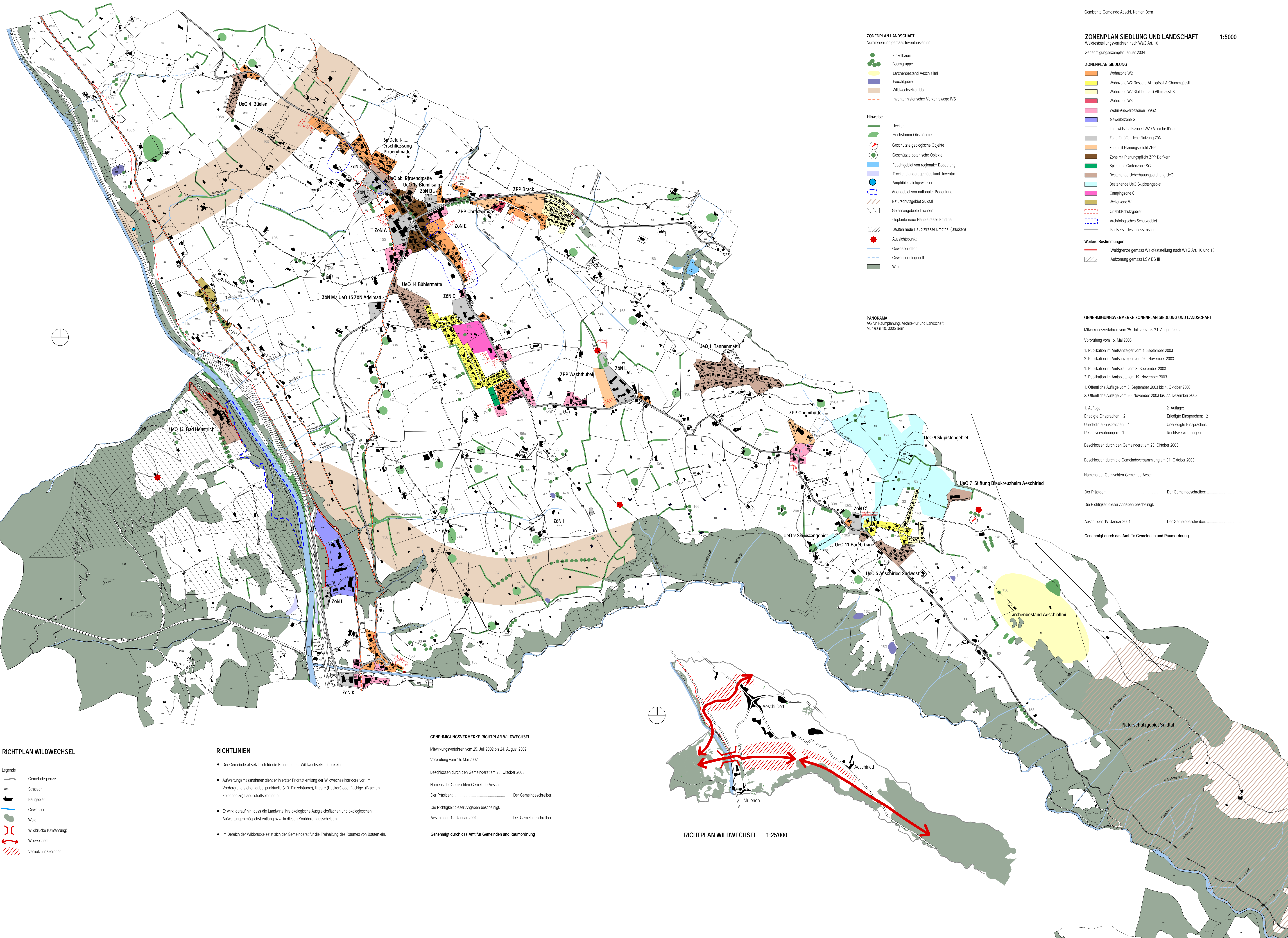
Nummerierung gemäss Inventarisierung

- Einzelbaum
- Baumgruppe
- Lärchenbestand Aeschialmi
- Feuchtgebiet
- Wildwechsellinien
- Inventar historischer Verkehrswege IVS

Hinweise

- Hecken
- Hochstamm-Obstbäume
- Geschützte geologische Objekte
- Geschützte botanische Objekte
- Feuchtgebiet von regionaler Bedeutung
- Trockenstandort gemäss kant. Inventar
- Amphibienlaichgewässer
- Ausengebiet von nationaler Bedeutung
- Naturschutzgebiet Sudtal
- Gefahrengleite Lawinen
- Geplante neue Hauptstrasse Emdthal
- Baulen neue Hauptstrasse Emdthal (Brücken)
- Aussichtspunkt
- Gewässer offen
- Gewässer eingedolt
- Wald

PANORAMA
AG für Raumplanung, Architektur und Landschaft
Münzrain 10, 3005 Bern



RICHTPLAN WILDWECHSEL

- Legende
- Gemeindegrenze
- Strassen
- Baugebiet
- Gewässer
- Wald
- Wildbrücke (Umfahrung)
- Wildwechsel
- Vernetzungskorridor

RICHTLINIEN

- Der Gemeinderat setzt sich für die Erhaltung der Wildwechsellinien ein.
- Aufwertungsmaßnahmen sieht er in erster Priorität entlang der Wildwechsellinien vor. Im Vordergrund stehen dabei punktuelle (z.B. Einzelbäume), lineare (Hecken) oder flächige (Brachen, Feldgehölze) Landschaftselemente.
- Er wagt darauf hin, dass die Landwirte ihre ökologische Ausgleichsflächen und ökologisch aufwertungen möglichst entlang bzw. in diesen Korridoren ausscheiden.
- Im Bereich der Wildbrücke setzt sich der Gemeinderat für die Freihaltung des Raumes von Bauten ein.

GENEHMIGUNGSVERMERKE RICHTPLAN WILDWECHSEL

Mitwirkungsverfahren vom 25. Juli 2002 bis 24. August 2002

Vorprüfung vom 16. Mai 2002

Beschlossen durch den Gemeinderat am 23. Oktober 2003

Namens der Gemischten Gemeinde Aeschi:

Der Präsident:

Der Gemeindegrossrat:

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Aeschi, den 19. Januar 2004

Der Gemeindegrossrat:

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung

RICHTPLAN WILDWECHSEL 1:25'000